Fachcurriculum Kunst

➔ Die im Folgenden fettgedruckten Kompetenzen werden vorrangig in den Klassenstufen 3 und 4 erworben.

Kompetenzbereich Wahrnehmen

Kompetenzen	**Inhalte**	**Hinweise und Anregungen**
Bilder aus allen Arbeitsfeldern wahrnehmen und emotional, assoziativ darauf reagieren. • Gefühle, Anmutungen, Empfindungen, Assoziationen, Erinnerungen, Erwartungen und Gedanken artikulieren • subjektive Empfindungen schriftlich und/oder bildnerisch formulieren	Perceptbildung mit den Aspekten Fühlen, Denken und sehen	Bei der Präsentation von Bildern, Emotionen, Assoziationen, erste Deutungsansätze und Beobachtungen nebeneinander zulassen und einfordern
Bilder aktiv und bewusst wahrnehmen • visuelle Phänomene differenzieren und strukturieren • Beobachtungen **systematisch** • registrieren und ordnen • Wahrnehmungen als Ausgangspunkt für Gestaltung nehmen	Sprachliche und gestalterische Formen der Perceptbildung	Wahrnehmungsübungen

Kompetenzbereich Beschreiben

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
auffällige Details erkennen und benennen und diese einfach und verständlich beschreiben Motive und Materialien/Medien/Dar-stellungsarten kennen, unterscheiden und benennen erste Fachbegriffe kennen und anwenden	Gegenstände aus allen Bereichen der Kunst und der Lebenswelt sowie aus fachunterrichtlichen Kontexten Techniken und Verfahren und deren jeweilige Ausdrucksqualität Vielfältige Materialien/Medien (Papiere, Leinwand, Sand, Ton, digitale Medien)	Elementare Übungen zur Benennung und Beschreibung Unterstützung durch Wörterlisten Titel bzw. Geschichten zum Bild erfinden, Standbilder nachstellen, Phantasiereise durch das Bild Wortspeicher für Fachbegriffe

Kompetenzbereich Interpretieren

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
subjektive Assoziationen und Empfindungen auf objektive Gegebenheiten beziehen	Verbindung von Inhalt, Farbe, Form, Perspektive und erzielter Wirkung	Zielgruppenbezug und Funktion vs. persönlichem Empfinden (Verpackungen für Kinder erforschen, Lieblingsbilder interpretieren …)
erste Deutungsansätze formulieren und begründen		exemplarisch Beispiele aus verschiedenen Bereichen und Epochen zu verschiedenen Themen wählen

Kompetenzbereich Beurteilen

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
Arbeiten sammeln, auswählen und dokumentieren	Formen für Auswahl und Dokumentation der Arbeiten (Mappe, Skizzenheft, Fotoapparat)	Kriterien für die Auswahl finden Bilder für eine Ausstellung gemeinsam auswählen
eigene personale Kompetenzen (bezogen auf die gestellte gestalterische Aufgabe) einschätzen Rückmeldungen, auch der Mitschülerinnen und Mitschüler, annehmen und bei der weiteren Arbeit berück-sichtigen	Formen der Selbst- und Schüler-Schüler-Bewertung (Beratung, Kritik, Entwicklung von Alternativen ...) Formen von Feedback	Umgang mit Rückmeldungen thematisieren (Akzeptanz, Toleranz) Kompetenzraster verwenden
über eigene und fremde Arbeitsergebnisse sprechen und gemeinsam erste Kriterien zur Beurteilung finden **eigene Positionen vertreten und (in Ansätzen) begründen** **·Analyseergebnisse zur Entwicklung von Urteilen nutzen·** **·Beurteilungen am Bild und mit Hilfe der Analyseergebnissen belegen**	Begründungen, Argumente Grundlagenwissen und Maßstäbe für Beurteilungen	Zeitfenster für das gemeinsame Betrachten und Interpretieren einplanen – auch für Zwischenbesprechungen Beurteilungen als Vorauswahl zur Verfügung stellen

Kompetenzbereich Herstellen

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
Den Arbeitsplatz sachgerecht organisieren Arbeitsprozess organisieren (besonders wichtig in Klasse 1 und 2)	Einrichtung des Arbeitsplatzes je nach Arbeitsvorhaben erste Planung und Umsetzung eigener Arbeitsvorhaben Gliederung in einzelne Arbeitsschritte Formen der Kooperation	Raum vorbereiten, Helfersysteme organisieren Regeln und Rituale für den Arbeitsbeginn einführen (Materialverteilung organisieren, für Sicherheit beim Arbeiten sorgen) Regeln und Rituale für den Arbeits-abschluss einführen (Aufräumen, Abfall sachgerecht entsorgen) in schrittweiser Annäherung den Arbeitsprozess zunehmend selbstständig organisieren lassen
mit Ressourcen verantwortungsvoll umgehen Verantwortung übernehmen	Umgang mit Verbrauchsmaterialien und Werkzeugen (Papier, Farbe, Pinsel) unterrichtsrelevante Schutzmaßnahmen	Bei der Auswahl der Techniken und Verfahren auf Möglichkeiten der Verschränkung der Arbeitsfelder achten

Techniken und Verfahren kennen und anwenden	unterschiedliche Techniken und Verfahren entsprechend der Arbeitsfelder Material- und Arbeitskunde	Vielfalt und experimentelle Möglichkeiten anbieten
Verfahren und Techniken erproben **und gezielt auswählen**	Beziehung zwischen Techniken, Verfahren und Aufgabe	

Kompetenzbereich Analysieren

Kompetenzen	**Inhalte**	**Hinweise und Anregungen**
Gestaltungsmittel (er)kennen und benennen	Gestaltungsmittel (Richtung und Kontraste) Sekundär- und Komplementärfarben	Übungen zur Unterstützung der Analyse (Bildelemente wiederfinden, Konturen nachzeichnen …) (vgl. Kompetenzbereich Wahrnehmen: Grundlagen der Farbenlehre) Begegnung mit dem Farbkreis
wesentliche, für die Wirkung relevante Gestaltungsmittel erkennen und benennen	Wirkung der oben genannten Gestaltungsmittel	Gestaltungselemente isolieren (Bildzonen abdecken, eine Farbe isolieren oder ganz entfernen) und die veränderte Wirkung benennen

Bilder bezogen auf unterschiedliche Aspekte vergleichen, Unterschiede und Ähnlichkeiten benennen	Bilder aus verschiedenen Bereichen (Objekte, gebauter Raum und Landschaft, Design) Bilder der Schülerinnen und Schüler Werke von Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Epochen und globaler sowie lokaler Relevanz	exemplarisch Beispiele auswählen und vergleichen Zeitleiste mit Beispielen Originalbegegnung Themenspezifische Bildauswahl (Familie, Tiere, Technik)

Kompetenzbereich Interpretieren

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
subjektive Assoziationen und Empfindungen auf objektive Gegebenheiten beziehen	Verbindung von Inhalt, Farbe, Form, Perspektive und erzielter Wirkung	Zielgruppenbezug und Funktion vs. persönlichem Empfinden (Verpackungen für Kinder erforschen, Lieblingsbilder interpretieren …)
erste Deutungsansätze formulieren und begründen		exemplarisch Beispiele aus verschiedenen Bereichen und Epochen zu verschiedenen Themen wählen

Die fett gedruckten Kompetenzen und Inhalte sind für die 3. und 4. Klasse konzipiert.

Kompetenzbereich Verwenden

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
Bilder sammeln, vergleichen und ordnen	Bilder aus allen Arbeitsfeldern	Ordnungskriterien für Sammlungen vorgeben oder gemeinsam erarbeiten
mit Hilfe von Bildern **ziel-, sach- und adressatengerecht** kommunizieren	Kommunikationsfunktion von Bildern	• Bilder vergleichen und ihre Funktion erklären, z. B. Piktogramme im öffentlichen Raum, Emoticons
Präsentationsformen kennen und erproben	Präsentationsformen (Mappe, Rahmung und Hängung, mediengestützte Präsentation …)	• verschiedene Präsentationsformen nutzen (gerahmt, ungerahmt, verschiedenfarbige Passepartouts …)
verschiedene Formen des Umgangs mit Bildern kennen und anwenden		• verschiedene Formen des Umgangs mit Bildern erproben (sammeln, tauschen, verschenken, verkaufen …)

Kompetenzbereich Gestalten

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen

Gestaltungsmittel kennen und einsetzen mit verschiedenen Techniken und Verfahren Bilder gestalten	Materialien und Gestaltungsmittel verschiedener Arbeitsfelder Komposition zum Beispiel: • Farben und Formen • Kontraste • Richtungen	• gezielt Anregungen geben, zum Beispiel durch Material, Experiment • Sammelaufträge geben zum Beispiel für Materialien • auf Zufälliges aufmerksam machen • verschiedene Gestaltungslösungen erproben lassen
Vorstellungen und Gestaltungsideen realisieren • Gesehenes oder Erfundenes ausdrücken • Imagination, Originalität und Individualität einbringen	Gestaltungen aus eigenen Fragestellungen heraus, zum Beispiel zu • Spiel und Alltag • Lebensraum	bei der Auswahl von Themen • Neugierde und Aufmerksamkeit wecken • abwechslungsreiche Auswahl an Themen
erste kleine Arbeitsvorhaben in Phasen einteilen und von der Skizze bis zum fertigen Produkt umsetzen	• Skizzen • spielerische Versuche	• bei der schrittweisen Umsetzung unterstützen • auf die Phasen des Arbeitsprozesses hinweisen

Kompetenzbereich Verwenden

Kompetenzen	Inhalte	Hinweise und Anregungen
Bilder sammeln, vergleichen und ordnen	Bilder aus allen Arbeitsfeldern	Ordnungskriterien für Sammlungen vorgeben oder gemeinsam erarbeiten
mit Hilfe von Bildern **ziel-, sach- und adressatengerecht** kommunizieren	Kommunikationsfunktion von Bildern	• Bilder vergleichen und ihre Funktion erklären, z. B. Piktogramme im öffentlichen Raum, Emoticons
Präsentationsformen kennen und erproben	Präsentationsformen (Mappe, Rahmung und Hängung, mediengestützte Präsentation …)	• verschiedene Präsentationsformen nutzen (gerahmt, ungerahmt, verschiedenfarbige Passepartouts …)
verschiedene Formen des Umgangs mit Bildern kennen und anwenden		• verschiedene Formen des Umgangs mit Bildern erproben (sammeln, tauschen, verschenken, verkaufen …)

Die überfachlichen Kompetenzen verstehen sich als Ziele und Voraussetzungen für erfolgreiche Lernprozesse. Zu diesen zählen kognitive und handlungsbezogene Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie soziale und motivationale Haltungen und Einstellungen. Jene überfachlichen Kompetenzen werden bereichsübergreifend in den Unterricht integriert und als Grundlage fachlicher Kompetenzerweiterung verstanden (vgl. IQSH, 2024, Fachanforderungen Deutsch für die Primarstufe, S. 7f.).